

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

29. Stadtratssitzung Schmölln am 31. Januar 2008

Nr.: **betrifft:**

Öffentlicher Teil

- 152-29/2008 Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2007 zur Übertragung in das Haushaltsjahr 2008
- 153-29/2008 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe 2007 - Einzelansatz je Haushaltsstelle über 25.000 Euro
- 154-29/2008 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe 2007 - Einzelansatz je Haushaltsstelle über 25.000 Euro
- 155-29/2008 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schmölln
- 156-29/2008 1. Gründung der Gesellschaft „Neue Energie Schmölln GmbH“
2. Zustimmung zum Gesellschaftsvertrag der „Neue Energie Schmölln GmbH“

Stadtverwaltung Schmölln
Linß, Amtsleiter Hauptamt

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Die Stadt Schmölln beabsichtigt, im Jahr 2008 folgende Baumaßnahmen:

Straßenbau:

1. **Straßenbau in der Heimstätte „Zum Schreiber“**
2. **Straßenbau Wartenbergsiedlung**
(verlängerte Oststraße Haus Nr. 13 bis Nr. 20)
3. **Erschließung Wohnstandort Friedrich-Naumann-Straße**
(chemals Schuhfabrik)

Für die Baumaßnahme „Straßenbau Wartenbergsiedlung“ werden gemäß der „Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Schmölln“ vom 06. Mai 2004, veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Schmölln Nr. 8/2004, Straßenausbaubeiträge erhoben.

Es wird darauf hingewiesen, daß laut o. g. Straßenausbaubeitragsatzung alle Grundstückseigentümer der Abrecheneinheit **Schmölln Süd** zur Zahlung des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages herangezogen werden.

Kanalbau:

1. **Ortsnetz Großstöbnitz** (Winkelgasse, Kirchgasse, Papiermühlweg, Bergsiedlung, Straße der Einheit)
2. **Kläranlage Großstöbnitz mit Ableitung**
(Standort Papiermühlweg)
3. **Ortsnetz Nitzschka BA 2** (Ortsnetz in Trennsystem, Pumpstation)
4. **AWL Thomas-Müntzer-Siedlung** (Schmutzwasserleitung in Richtung IG Crimmitschauer Straße)
5. **AWL Wartenbergsiedlung** (von Haus Nr. 1, 7-8 bis Haus Nr. 13)
6. **Verbundstandort Schmölln – Göbnitz**

Die Satzung und die Planungsunterlagen für die Baumaßnahmen können **vom 18.02.2008 bis 14.03.2008 im Bauamt der Stadtverwaltung Schmölln**

Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen und Anregungen vorgebracht werden.

Köhler, Bürgermeister

Erinnerung an den Steuertermin 15. 02. 2008

Die Stadtkasse Schmölln erinnert hiermit an die

**Grundsteuer für Vierteljahreszahler, fällig am 15.02. 2008,
Gewerbsteuer, fällig am 15.02. 2008**

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzeichen auf eines der unten genannten Konten der Stadtkasse Schmölln.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut Thür. VwZVG Kost 0 und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Bankverbindungen:

Konto	1 301 003 960	Konto 63 010
BLZ	830 502 00	BLZ 830 654 08
Sparkasse Altenburger Land		VR-Bank Altenburger Land eG

Stadtverwaltung Schmölln
Stadtkasse

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Hundesteuer für das Jahr 2008

Im Jahr 2008 wurden die Steuersätze der Hundesteuersatzung der Stadt Schmölln vom 14.12.2004 nicht verändert. Gegenüber dem Vorjahr ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Hundesteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2008 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Hundehalter, deren Hundehaltung sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2008 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Hundesteuer 2008 wird mit den zuletzt erteilten Bescheiden, festgesetzten Beträgen, der Fälligkeit am 31. Januar fällig. Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, hat es dabei sein Bewenden. Soweit sich die Besteuerungsgrundlagen im Einzelfall geändert haben, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Schmölln, Steueramt Markt 1, 04626 Schmölln, angefochten werden.

Schmölln, den 10. Januar 2008
Köhler, Bürgermeister
der Stadt Schmölln

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Grundsteuer für das Jahr 2008

Der Stadtrat hat mit der Haushaltssatzung 2008 Beschluss-Nr. 144-28/2007 vom 06. Dezember 2007 den Hebesatz der Grundsteuer A auf 220 v.H. und der Grundsteuer B auf 320 v.H. für das Kalenderjahr 2008 festgesetzt (vgl. Amtsblatt der Stadt Schmölln Jahrgang 12, Nr.: 1, vom 17. Januar 2008).

Gegenüber dem Vorjahr ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2008 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Meßbeträge und Steuerfestsetzungen) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (Bundesgesetzblatt I S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2008 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2008 wird mit den zuletzt erteilten Bescheiden, festgesetzten Beträgen, den vierteljährigen Fälligkeiten am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November, den halbjährlichen Fälligkeiten am 15. Februar und 15. August und der jährlichen Fälligkeit am 15. August fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2008 in einem Betrag am 01. Juli fällig. Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, hat es dabei sein Bewenden. Soweit sich die Besteuerungsgrundlagen im Einzelfall geändert haben, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Schmölln, Steueramt Markt 1, 04626 Schmölln, angefochten werden.

Schmölln, den 15. Januar 2008

*Köhler, Bürgermeister
der Stadt Schmölln*

Wissenswertes zu Fragen rund um das Einwohnermeldeamt

Unter dieser Rubrik möchten wir den Schmöllner Bürgern in dieser und in den folgenden Ausgaben des Amtsblattes wichtige Informationen zur Ausweispflicht, Reisepässen, Kinderreisedokumenten, Lohnsteuerkarten u.a. geben.

Beginnen werden wir unsere kleine Reihe mit dem Thema Ausweispflicht.

Ausweispflicht

In der Bundesrepublik Deutschland besteht Ausweispflicht. Grundsätzlich ist jeder deutsche Staatsangehörige, der das 16. Lebensjahr vollendet hat, verpflichtet, einen Bundespersonalausweis zu besitzen. Dieser ist auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen, muss aber nicht ständig mitgeführt werden. Von der Ausweispflicht ausgenommen sind Personen, die im Besitz eines gültigen Reisepasses sind und sich durch diesen ausweisen können.



Zur Beantragung müssen Sie persönlich im Einwohnermeldeamt Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde vorsprechen. Bei Minderjährigen, die das 16. Lebensjahr innerhalb eines Monats vollenden, kann die Beantragung des ersten Bundespersonalausweises ohne Begleitung der Sorgeberechtigten erfolgen.

Zu Ihrer Legitimation ist Ihr alter Personalausweis oder so weit vorhanden Ihr Kinderausweis bzw. Kinderreisepass notwendig. Sie benötigen außerdem ein Lichtbild, das den allgemeinen Lichtbildanforderungen entspricht. Bei der Beantragung sind verschiedene Personenstandsurkunden vorzulegen. Die Geburtsurkunde ist von jedem Antragsteller mitzubringen. Die Heiratsurkunde ist bei Verheirateten, Verwitweten oder Geschiedenen nötig. Bei Geschiedenen ist außerdem das Scheidungsurteil und bei Verwitweten die Sterbeurkunde des Ehepartners notwendig.

Der Bundespersonalausweis wird für die Dauer von 10 Jahren ausgestellt. Bei Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, beträgt die Gültigkeitsdauer des Personalausweises 6 Jahre.

Der erste Personalausweis, der zwischen dem 16. und 21. Lebensjahres beantragt wird, ist kostenfrei. Ansonsten ist bei Antragstellung eine Gebühr in Höhe von 8 Euro zu entrichten. In dringenden Fällen kann gegen eine zusätzliche Gebühr von 6 Euro ein vorläufiger Personalausweis am Tag der Beantragung ausgestellt werden.

Die Ausgabe Ihres neuen Bundespersonalausweises erfolgt nach ca. 4 Wochen gegen Rückgabe des alten Personalausweises. Wenn Sie Ihren Ausweis nicht persönlich abholen können, kann dies eine von Ihnen beauftragte Person unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht erledigen (Formular bei Antragstellung erhältlich).

Bei Problemen und Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 034491/7686 oder 7689 oder persönlich im Hintergebäude des Rathauses, Markt 1 in 04626 Schmölln.

Ihr Einwohnermeldeamt

Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Dienstag, dem 19. Februar 2008, um 18:00 Uhr wird eine Einwohnerversammlung im Feuerwehrhaus Nitzschka durchgeführt.

Thema: - Kanalbau Ortsnetz Nitzschka
- Bauabschnitt 2

Geplante Durchführung: fördermittelabhängig im Jahr 2008

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein.

Reinhardt, Amtsleiter Bauamt

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des **Geburtsjahrganges 1990** zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des **Geburtsjahrganges 1990** die wehrpflichtig

sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPflG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Behördenbezeichnung:

Stadtverwaltung Schmölln Einwohnermeldeamt

Anschrift:

Markt 1, 04626 Schmölln / Thüringen

Postanschrift:

Markt 1, 04626 Schmölln / Thüringen

Telefon Nr.:

03 44 91 / **76 89**; 03 44 91 / **76 87**; 03 44 91 / **76 86**

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 - 11.45 Uhr
 Dienstag 09.00 - 11.45 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 11.45 Uhr/14.00 - 17.00 Uhr
 jeden 1. und 3. Samstag des Monats von 09.00 - 11.00 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Wir weisen darauf hin, dass nach § 45 WPflG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPflG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Stadtverwaltung Schmölln
 Pass- und Meldeamt

Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt wieder möglich

In der Zeit vom 05. März bis 18. März 2008 kann im Landkreis Altenburger Land wieder trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, verbrannt werden.

Gefahren und Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft durch Rauch- oder Funkenflug sind zu verhindern.

Das Verbrennen der pflanzlichen Abfälle ist der Stadtverwaltung Schmölln mindestens zwei Werktage vor Beginn schriftlich oder telefonisch (03 44 91 / 7 60) anzuzeigen.

Meier, SGL Ordnung und Sicherheit

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1 • 04626 Schmölln

• **Verantwortlicher:** Bürgermeister Herbert Köhler oder sein Vertreter im Amt. Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

• **Druck, Verlag, Inseratenverwaltung:**
 Brandtdruck, Mittelstraße 9, 98714 Stützerbach/Thüringen
 E-Mail: brandtdruck@t-online.de

Ansprechpartner: Frau P. Otto, Herr M. Knopf
 Tel.: 03 67 84 / 5 82 21 · Fax: 03 67 84 / 5 82 31

• **Erscheinungsweise:** 2. Donnerstag im Monat
 • **Redaktionsschluss:** Montag der 03. 08. 12.00 Uhr

Beiträge der Vereine, Einrichtungen: an Rathaus (Herrn Götze)
Anzeigenaufträge für Inseratenteil: an Brandtdruck Stützerbach

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel der Stadtverwaltung allen Haushalten des Stadtgebietes kostenlos von der Raatz Vertrieb GmbH zugestellt.

Zusätzliche Exemplare sind im Bedarfsfall erhältlich für 0,56 EUR/Exemplar in der Stadtverwaltung Schmölln.

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir der Raatz Vertrieb GmbH (Telefon 03 65 / 4 30 65 10) telefonisch Meldung zu machen.

Kirchliche Nachrichten

Diakonie 

Sozialdiakonische Jugendarbeit Altenburg

Straßensozialarbeit Schmölln

Crimmitschauer Str. 50a, 04626 Schmölln, Tel./Fax: (03 44 91) 8 21 83

Ansprechpartner: **Rebekka Weiß**

Beratungszeit: Di 14.00 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Suchtberatungsstelle Schmölln

Friedrich-Naumann-Straße 4

04626 Schmölln, Tel./Fax (03 44 91) 8 14 72

Ansprechpartnerin: **Christiane Held**

Sprechzeit: Montag 09.00 - 11.00 Uhr & 15.00 - 17.00 Uhr

Kirchenkreissozialarbeit im Altenburger Land

Ansprechpartnerin: **Johanna Schwarzrock**

- **Allgemeine Lebens- und Sozialberatung**
- **Vermittlung von Kuren des Müttergenesungswerkes in Deutschland (MGW)**

Kreisdiakoniestelle Schmölln

Schulstraße 7, Tel. + Fax: 03 44 91 / 2 71 02

Sprechzeit: Dienstag, 09.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kreisdiakoniestelle Altenburg

Geraer Straße 46, Tel.: 0 34 47 / 8 95 80 20 • Fax: 8 95 80 21

Sprechzeit: Donnerstag, 09.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

HILFE zur Antragstellung und Interpretation von Fragen zum ARBEITSLÖSUNGSGELD II

Kreisdiakoniestelle Schmölln, Schulstr. 7, Tel. 03 44 91 / 2 71 02

Ansprechpartnerin: **Fr. Sokolowski/Fr. Meuche**

Sprechzeit: Donnerstag, 09.00 - 12.00 Uhr telefonische Anmeldung erwünscht!

SOZIALE GRUPPENARBEIT DER KDST SCHMÖLLN

- **Geprächskreis für Menschen mit seelischen Problemen**
Mo 04. 02. 08, 14.00 Uhr in Schulstr. 7
Mo 03. 03. 08, 14.00 Uhr dto.
- **Geprächskreis für Menschen mit Suchtproblemen**
Do 07. 02. 08, 18.00 Uhr in Schulstr. 7
Do 06. 03. 08, 18.00 Uhr dto.
Ansprechpartner über Tel. 03 44 91 / 8 08 31 o. 01 73 / 3 64 84 86
- **Senioren-Gesprächskreis**
Di 12. 02. 08, 14.00 Uhr in Kirchplatz 7/Ernst-Otto-Saal
Di 11. 03. 08, 14.00 Uhr dto.
- **Bewegung und Tänze im Sitzen**
Do 28. 02. 08, 14.00 Uhr in Kirchplatz 7/Ernst-Otto-Saal
Do 27. 03. 08, 14.00 Uhr dto.
- **ACHTUNG! „Schnupperkurs“ für Interessierte!**
- **Kreativ-Treff**
Im Februar kein Kreativ-Treff
Mi 05. 03. 08, 09.30 Uhr in Schulstr. 7, österliche bastelarbeiten
- **Besuchsdienstseminar für Aktive und Interessierte**
Mo 18. 02. 08, 14.00 Uhr in Schulstr. 7
Anmeldung erwünscht - Tel.: 03 44 91 / 2 71 02 (AB)
- **Treff für Spätaussiedler/innen**
Mo 25. 02. 08, 14.30 Uhr in Schulstr. 7
Mo 31. 03. 08, 14.30 Uhr dto.

- **Gruppentreffen für gehörlose Menschen**
Termine für Februar und März 2008 bitte erfragen über Pfarrer Siegesmund, Fax: (0 34 47) 89 48 80
- **Gruppentreffen für Angehörige von an Alzheimer erkrankten Menschen**
Informationen über Tel. (0 34 47) 50 07 59
Diakonie-Sozialstation Altenburg, Frau Georgi

Kindersachenbörse - Initiativgruppe Gößnitz

Tel.: 03 44 93 / 3 17 68 18 (18 - 20 Uhr)

Anmeldung für Anbieter:

Di 26. 02. 2008, 16 - 17 Uhr in Stadthalle/Freiheitsplatz

Verkauf: Sa 01. 03. 2008, 9 - 12 Uhr in Gößnitz/Stadthalle

Johanna Schwarzrock, Sozialarbeiterin im Kirchenkreis Altenburger Land

Kirchen-Nachrichten

der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Schmölln
Karl-Liebknecht-Straße 12



Donnerstag, 14. 02. 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 17. 02. 2008

09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule

Donnerstag, 21. 02. 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 24. 02. 2008

09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule

Mittwoch, 27. 02. 2008

19.30 Lichtbildervortrag über Guyana zur Vorbereitung des Weltgebetstages

Sonntag, 02. 03. 2008

09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule
14.30 Uhr Jahresgemeindestunde für Mitglieder

Donnerstag, 06. 03. 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 07. 03. 2008

19.30 Uhr Weltgebetstag in der Katholischen Kirche

Sonntag, 09. 03. 2008

09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule

Donnerstag, 13. 03. 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch



Sankt Nicolai

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 17. 02. 2008

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Gottesackerkirche/Pfarrer Wiegand
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrgasse 17

Sonntag, 24. 02. 2008

10.00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche/Pfarrer Eisner

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrgasse 17

Sonntag, 02. 03. 2008

10.00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche/Pfarrer Wiegand

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrgasse 17

Sonntag, 09. 03. 2008

10.00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche/Pfarrer Eisner

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrgasse 17

Sonntag, 16. 03. 2008

10.00 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche/Pfarrer Wiegand

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrgasse 17

Kirchenführungen nach Vereinbarung unter Tel. 03 44 91 / 2 25 91**Gemeindeveranstaltungen****Seniorenkreis****Dienstag, 11. 03. 2008**, 14.00 Uhr, Kirchplatz 7**Kirchenmusik****Kindersingkreis** dienstags 15.45 Uhr, Kirchplatz 6
(schwerpunktmäßig für Vorschulkinder und Kinder des 1. Schuljahres)**Kirchenchor** dienstags 18.15 Uhr, Pfarrgasse 17**Singkreis** dienstags 20.00 Uhr, Kirchplatz 7**Bläserchor** dienstags 20.00 Uhr, Kirchplatz 6**Kinder- und Jugendarbeit Pfarrgasse 17****Konfirmandenunterricht** Klasse 7 freitags 14.30 Uhr**Konfirmandenunterricht** Klasse 8 donnerstags 15.15 Uhr**Kindergemeinde** Gruppe 1 donnerstags 16.00 Uhr**Kindergemeinde** Gruppe 2 donnerstags 17.00 Uhr**Geschäftsführung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schmölln****Pfarrer Thomas Eisner/Sprechstunden:** Pfarrgasse 17

dienstags, 09.00 - 11.00 Uhr (ab 12. 02. 2008)

Stadtkircherei

Tel: 034491 / 82105 • Fax: 034491 / 586260

Öffnungszeiten

dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde**Weißbach mit Sommeritz, Selka & Brandrübél****Pfarramt Schmölln II** (Schmölln + Weißbach)

Pfarrer Dietmar Wiegand

Teichstraße 23, 04626 Schmölln/OT Weißbach

Tel.: 03 44 91 / 8 23 92 oder 01 71 / 2 46 67 07

E-Mail: dietmar.wiegand@gmx.de

Pfarrbürozeiten (Weißbach)

montags, 16-18 Uhr/freitags, 09-12 Uhr

Herzlich laden wir Sie im Februar und März**zu folgenden Gottesdiensten ein:**

Februar	Weißbach	Sommeritz	Selka	Schmölln
03. Februar <i>Estomihi</i>			09.30 Uhr	10.00 Uhr
10. Februar <i>Invokavit</i>				14.00 Uhr Einführung von Pfarrer Eisner u. Pfarrer Wiegand
17. Februar <i>Reminiszeré</i>	14.00 Uhr	08.45 Uhr		10.00 Uhr
24. Februar <i>Oculi</i>				10.00 Uhr

März	Weißbach	Sommeritz	Selka	Schmölln
02. März <i>Lätare</i>	09.00 Uhr			10.00 Uhr
08. März (<i>Samstag</i>)	14.00 Uhr Taufgottesdienst			
09. März <i>Judika</i>		10.30 Uhr		10.00 Uhr
16. März <i>Palm- sonntag</i>			14.00 Uhr	10.00 Uhr
20. März <i>Grün- donnerstag</i>	19.30 Uhr			19.30 Uhr
21. März <i>Karfreitag</i>		10.30 Uhr		15.00 Uhr
23. März <i>Oster- sonntag</i>	09.30 Uhr		11.00 Uhr	10.00 Uhr
24. März <i>Ostermontag</i>		10.30 Uhr		
30. März <i>Quasimodo- geniti</i>				10.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen in Weißbach (Gemeinderaum)**Gemeindekirchenratssitzung** - 25. Februar, 19.00 Uhr**Kinderkreis** - freitags, 15.30 Uhr**Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden
Großstörnitz und Zschernitzsch****Pfarramtsvakanzvertretung**

Pfarrer Dietmar Wiegand

Teichstraße 23, 04626 Schmölln/OT Weißbach

Tel. 034491-82392 oder 0171-2466707

E-Mail: dietmar.wiegand@gmx.de

Pfarrbürozeiten

mittwochs, 16 - 18 Uhr

Herzlich laden wir Sie im Februar und März**zu folgenden Gottesdiensten ein:**

Februar	Großstörnitz	Zschernitzsch	Schmölln
03. Februar <i>Estomihi</i>		14.00 Uhr	10.00 Uhr
09. Februar (<i>Samstag</i>)	14.00 Uhr Goldene Hochzeit von Ehepaar Köhler		
10. Februar <i>Invokavit</i>			14.00 Uhr Einführung von Pfarrer Eisner u. Pfarrer Wiegand
17. Februar <i>Reminiszeré</i>			10.00 Uhr
24. Februar <i>Oculi</i>	10.00 Uhr		10.00 Uhr
März	Großstörnitz	Zschernitzsch	Schmölln
02. März <i>Lätare</i>		14.00 Uhr	10.00 Uhr
09. März <i>Judika</i>	09.00 Uhr		10.00 Uhr
16. März <i>Palmsonntag</i>			10.00 Uhr

März	Großstöbnitz	Zschernitzsch	Schmölln
20. März <i>Gründonnerstag</i>	18.00 Uhr		19.30 Uhr
21. März <i>Karfreitag</i>		09.00 Uhr	15.00 Uhr
23. März <i>Ostersonntag</i>	08.00 Uhr		10.00 Uhr
29. März <i>(Samstag)</i>	17.00 Uhr		
30. März <i>Quasimodogeniti</i>			10.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen in Großstöbnitz (Gemeinderaum)
 Gemeindegemeinderatssitzung - 13. Februar, 19.30 Uhr
 Frauenkreis - 28. Februar, 14.00 Uhr

**Kath. Pfarrgemeinde Schmölln
 „Mariä Unbefleckte Empfängnis“
 Katholische Kirchgemeinde**



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntagsgottesdienst:

am 1./3. und 5. Sonntag im Monat: 08.30 Uhr

am 2. und 4. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr

Jugendgruppe: samstags 19.30 Uhr

Hl. Messe: mittwochs 18.00 Uhr:

Seniorenachmittag:

Freitag, 15. 02. 08/Beginn 14.00 Uhr mit der Hl. Messe

Mittwochsschule 30 +

Mittwoch, 20. 02. 08, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Altenburg,
 Frauengasse 24 mit Winfried Kuhnigk, Praktikant der Pfarrei
 Altenburg/Priesteramtskandidat: „Kirchliche Praxis zwischen
 Tod und Bestattung“

Erstkommunionkinder:

Gruppentreffen 23. 02. 08 in Schmölln

Besinnungs- und Bildungsabende in der österlichen Bußzeit:

Dienstag, 26. 02. 08, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Altenburg,

Frauengasse 24 mit Pfr. Dr. Stephan George:

„Die Feier der Versöhnung im Wandel der Zeit“

(Mitfahrgelegenheit: C. Kirtzel Tel. 03 44 91 / 8 21 92)

Freitag, 29. 02. 08, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Schmölln,

Lindenberg 2: Pater Dirk Fey/OMI Zwickau: Weiterführung der
 Themas „Versöhnung“

Fraueneinkehrtag:

Samstag, 01. 03. 08, 10.00 Uhr im Pfarrhaus Altenburg

Frauengasse 24

Probe Musikgruppe: Sonntag, 02. 03. 08, 09.30 Uhr

Singwochenende „The power of music“ in Röhrsdorf

(Chemnitz) für alle musikbegeisterten Kids und Jugendlichen

der 7. - 12. Klasse: Freitag, 07. 03. 08 - Sonntag, 09. 03. 08

(Information/Anmeldung bei C. Kirtzel Tel.: 03 44 91 / 8 21 92)

Religiöser Kindertag (RKT) für Kinder der 1.-8. Klasse

Samstag, 08. 03. 08 im Pfarrhaus Altenburg (Anmeldung/

Mitfahrgelegenheit bei C. Kirtzel Tel. 03 44 91 / 8 21 92)

Mittwochsschule 30 +

Mittwoch, 12. 03. 08, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Altenburg,

Frauengasse 24 mit Ordinariatsrätin Barbara Köhler (Dresden):

„Versöhnt leben – von der Gnade und Chance des Bußsakraments

Gemeindestammtisch: Sonntag, 16. 03. 08, 11.00 Uhr



Titelbild des Weltgebetstages 2008: Junge Frauen aus der indigenen Gemeinschaft der Makushi – mit ihren selbstgebauten Solarlampen können sie jetzt auch abends lernen

**Frauen laden ein: Weltgebetstag 2008
 „Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen“**

Haben Sie es gewusst? Es gibt drei Guyanas, die nebeneinander an der lateinamerikanischen Atlantikküste liegen. Die Liturgie des Weltgebetstages der Frauen 2008 kommt aus der ganz westlich gelegenen Kooperativen Republik Guyana. Sie gehört geschichtlich, wirtschaftlich und kulturell gesehen zur Karibik und ist bis heute geprägt durch die Zeit der Kolonialmächte Niederlande, Spanien und England. Guyana, das „Land der vielen Wasser“ hat nur einem ca. 70 km breiten Küstenstreifen, der landwirtschaftlich genutzt werden kann – vor allem für Zuckerrohr- und Reisanbau. Das Landesinnere ist geprägt durch gebirgige Savanne mit tropischem Regenwald – heute noch zu 80 %, aber das ausbeutende Abholzen und damit die Zerstörung der einmaligen Flora und Fauna hat bereits begonnen. Guyana ist nach Haiti das ärmste Land der Karibik, trotz der Bodenschätze Bauxit, Gold und Diamanten.

Im Land gibt es viele Probleme und Spannungen zwischen den Kolonialmächten und Einheimischen, aber auch Konflikte zwischen den ethnischen Gruppen.

Korruption, Gewalt und Intrigen trieben das Land von den 70er und 90er Jahren fast in den Ruin.

Die Verfasserinnen der Liturgie zum Weltgebetstag bringen uns das biblische Buch Hiobnäher, der im Elend lebte. Er ist mit seinem Beispiel wie ein Bruder für leidende Menschen in Guyana und kann mit seiner Beharrlichkeit neuen Lebensmut schenken. „Gott, lass uns deiner Weisheit vertrauen und Werkzeuge werden, die unsere Gesellschaft so umgestalten, wie du es gewollt hast“ heißt es in der Liturgie.

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen (und Männer!):

Mittwoch, 27. 02. 08, 19.30 Uhr Diavortrag über Guyana in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde, Karl-Liebknecht-Str. 12

Freitag, 07. 03. 08: 19.30 Uhr Feier der Liturgie des Weltgebetstages im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Lindenberg 2, anschl. kulinarische Köstlichkeiten aus Guyana und gemütliches Beisammensein

*i.A. d. Vorbereitungssteams
 Claudia Kirtzel*

Vereinsnachrichten & Veranstaltungen



Kleidersammlung

Der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. führt am
Samstag, d. 15. 03. 2008,

in Schmölln eine Kleidersammlung durch. Bitte stellen Sie die Kleiderspenden zur Abholung ab 08.30 Uhr gebündelt oder in Kleidersäcken am Straßenrand ab. Weitere Kleidersäcke sind in der Geschäftsstelle des ASB erhältlich. Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen bitten wir die Kleidersäcke abzudecken.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

S. Reichardt, Geschäftsführerin

Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V.
Friedrich- Naumann-Str. 04 • 04626 Schmölln
Tel. + Fax: 03 44 91 / 2 25 06
E-Mail: ASB-Schmoelln@t-online.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **22. 02. 2008, um 17.00 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung des Arbeiter-Samariter-Bundes KV Altenburg/Schmölln e.V. im Kultursaal der Fa. Diebeg, Fr.-Naumann-Str. 04, in Schmölln statt. Alle Mitglieder des Kreisverbandes sind dazu recht herzlich eingeladen. Mitzubringen ist der Mitgliedsausweis.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Tagesordnung
3. Wahl der Versammlungsleitung
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
5. Geschäftsbericht des Vorstandes
6. Bericht der Kontrollkommission
7. Entlastung des Vorstandes
8. Allgemeines
9. Verabschiedung

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgemäß beim Vorstand einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen/Der Vorstand

Einladung

des Arbeiter-Samariter-Bundes KV Altenburg/Schmölln e.V. lädt zum

Osterfest

für Seniorinnen und Senioren.

Wann: 18. 03. 2008
Wo: Kultursaal der Fa. Diebeg,
Schmölln Fr.-Naumann-Str. 4
Beginn: 14:00 Uhr **Ende:** ca. 18:00 Uhr
Unkostenbeitrag p.P.: 11,00 EUR

- Kaffee und Kuchen • Programm Kindergarten Finkenweg
- Musik (Herr Roland Peth) • Abendbrot • Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt

Verbringen Sie mit uns gesellige Stunden in gemütlicher Atmosphäre, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Anmeldung nehmen wir unter der Tel.-Nr. 03 44 91 / 2 25 06 gern entgegen.

Ihr ASB-Team



AQUA - TERRA - SCHMÖLLN e.V.

Aquaristik-Vortrag

AQUA-TERRA-SCHMÖLLN e.V. lädt alle Interessenten und Freunde der Aquaristik und die, die es noch werden wollen recht herzlich zum nächsten Vortragsabend ein.

Thema: Aquaristik für Einsteiger - Unser Aquarium Teil 1

Der DVD-Film gibt eine Einführung in die Aquaristik und zeigt dem Anfänger was bei der Anschaffung eines Aquarium zu beachten ist. Neben technischen und praktischen Tipps geht es auch um Dekorationsmöglichkeiten, Pflanzenauswahl sowie die Zusammenstellung der Fischarten.

Termin: 29. 02. 2008 **Beginn:** 19.00 Uhr

Ort: Gaststätte „Zum Pfefferberg“

Fragen: www.aqua-terra-schmoelln.de

BdV Bund der Vertriebenen

Der BdV Regionalverband Schmölln e. V. gratuliert seinen Mitgleidern:

zum 70. Geburtstag

am 07. 03. 2008 Herr Werner Müller aus Lindental,
Kreis Schubin/Warthegeu

am 09. 03. 2008 Frau Brigitta Meier aus Tetschen,
Kreis Bodenbach/Sudetenland

zum 75. Geburtstag

am 11. 03. 2008 Frau Sophie Bauer aus Halbehaupt,
Kreis DT-Gabel/Sudetenland

zum 80. Geburtstag

am 08. 03. 2008 Herr Rudolf Kahl aus Klein Neundorf,
Kreis Löwenberg/Schlesien

zum 84. Geburtstag

am 25. 02. 2008 Frau Käthe Zimmerling am Granzow,
Kreis Kolberg /Pommern

am 28. 02. 2008 Herr Martin Krug aus Kreidewitz,
Kreis Glogau /Schlesien

zum 85. Geburtstag

am 23. 02. 2008 Frau Ingeborg Küchler aus Kattowitz,
Kreis Kattowitz/Schlesien

Johannes Friedrich

Vorsitzender des BdV Regionalverband Schmölln e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **17.03.2008, um 18.00 Uhr**, findet die Jahreshauptversammlung des Kleingartenvereins „Röhrenstuhl 1923“ e. V. Schmölln in der Gaststätte „Steinbergklause“ statt.

Alle Gartenfreunde und Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

**12. Neujahrsschiessen
der Neuen Schützengesellschaft e.V.
05. 01. 2008**

Nach einem erfolgreichen Abschluss des Sportjahres 2007, wurde am 05.01. 2008 die Wettkampfsaison 2008 mit den traditionellen Neujahrsschiessen eröffnet. Der Vereinsvorsitzende Roland Rößler lud dazu die Schützenkameraden aus dem Verein des Altenburger Schützenkreises und der Umgebung ein. Es wurde KK Sportpistole 30 + 30 geschossen.

09.00 Uhr begrüßte er alle anwesenden Schützen und gab die allgemeinen Bedingungen für den stattfindenden Wettkampf bekannt. Alle Schützen nahmen am Präzisionsschiessen teil. Nach Auswertung durften die 12 erstplatzierten Schützen am Duellschiessen teilnehmen.

Vom 1. - 5. Platz wurden Geldpreise ausgereicht.

1. 40,00EUR 2. 25,00EUR 3. 15,00EUR 4. 7,50EUR
5. 5,00EUR

Die Auszählung ergab, dass Gerd Hänschen von Lucka mit 540 Ringen siegte. Auf Platz 2 reihte sich Rene Wagner von der Schützengesellschaft Schmölln mit 524 Ringen ein. Den 3. Platz belegte Gerhard Kröber von der PSG Meuselwitz mit 521 Ringen, den 4. Platz errang mit 519 Ringen Bobby Witor von der Schützengesellschaft Lucka und mit 519 Ringen wurde Roland Räßler von der Neuen Schützengesellschaft Schmölln 5.

Es war wieder ein gelungener Wettkampf und die teilgenommenen Schützen wollen sich wieder zum 13. Neujahrsschiessen am 03. 01. 2009 bei uns in Schmölln treffen.

Wir möchten uns für die gelungene Durchführung des Wettkampfes bei allen Beteiligten bedanken.

*Mir freundlichen Grüßen
Roland Rößler
Vors. NSG Schmölln e.V.*

Die Neue Schützengesellschaft gibt folgende Termine für den Monat März bekannt:

01. 03. 08 Vereinsmeisterschaften KK P/R30+30 (Präzision/Duell)
15. 03. 08 Bautag
26. 03. 08 Vorderlader offenes Training 50 m
29. 03. 08 Vereinsmeisterschaften VL-Gewehr 50 m

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

- Feuerwehrreport für Januar 2008 -

Das Jahr 2008 und somit Monat Januar begannen sehr einsatzreich. Zu insgesamt 12 Einsätzen wurde die Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln alarmiert.

In den frühen Morgenstunden des 10. Januar prallte ein PKW aufgrund von starkem Glatteis durch überfrierende Nässe gegen die Sommeritzer Kirche. Die, von der Leitstelle, angenommene Lage einer eingeklemmten Person bestätigte sich glücklicherweise nicht.

Gleich mehrere Einsätze hintereinander mussten die Kameraden und Kameradinnen unserer Feuerwehr in der Nacht vom 11. zum 12. Januar abarbeiten. Schon am Nachmittag des 11. Januar erfolgte eine Alarmierung für den Löschzug Schmölln. Angenommene Lage war ein Brand im Betreuten Wohnen Sommeritzer Straße. Eine Feststellung ergab jedoch glücklicherweise eine Fehleinschätzung. In der Nacht brannte bei der Firma Gutbrod die Abgasanlage. Noch vor Ort erfolgte dann eine Folgealarmierung in

die Ronneburger Straße. Gemeldet wurde ein Brand bei der Bäckerei Saupe, welcher sich nicht bestätigte. Über Funk teilte die Leitstelle Gera anschließend einen schweren Verkehrsunfall kurz vor der Autobahnauffahrt Schmölln mit. 2 PKW prallten frontal aufeinander. Die Fahrer beider PKW wurden verletzt.



Am 30. Januar kurz vor 8 Uhr rückte eine Gruppe mit dem Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 zu einem Verkehrsunfall aus. Ein PKW, welcher getroffen wurde, lag auf der Fahrerseite. Verletzt wurde keiner und die Kameraden reinigten abschließend die Fahrbahn.



Einsatzstatistik Monat Januar 2008

Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen:	01
Brand klein:	01
Brand mittel:	01
Wasser auf Straße:	01
Verkehrsunfall:	04
Fehleinschätzung:	04

Vorschau Monat Februar/März 2008:

Dienstag, 12. 02. 2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 26. 02. 2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 11. 03. 2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

*Alexander Burkhardt
Webmaster Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln
Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.feuerwehr-schmoelln.de>
info@feuerwehr-schmoelln.de*

VHS Geschäftsstelle Schmölln
Karl-Liebkecht-Str. 2/4



Für folgende Kurse im Februar 2008
können Sie sich noch anmelden:

Reisen ist die angenehmste Art, Bekanntschaften zu schließen!"

In diesem Sinne bietet Ihnen die Volkshochschule Altenburger Land für das Jahr 2008 folgende Studienfahrt unter kompetenter fachwissenschaftlicher Leitung an:

Zu Gast in deutschen Fürstenhöfen (1) – Preußens glanzvoller Musenhof, Schloss Charlottenburg – Die größte erhaltene Hohenzollern-Residenz.

Nach der Krönung Friedrich I. von Preußen wird das zunächst nur als Sommerhaus geplante Schloss Lietzenburg zu einer prachtvollen Barockanlage erweitert. Zu Ehren der Kurfürstin von Brandenburg wird dieses herausragende Zeugnis brandenburgisch-preußischer Herrschaftskultur bald Charlottenburg genannt. Die Schlossanlage, auch als bedeutender Musenhof von internationalem Rang bekannt, ist das Ziel dieser eintägigen Studienreise. Auf dem Programm steht der Besuch des Schlossmuseums, in dem die Wohnung Friedrichs des Großen, die Kroninsignien von Friedrich I. und seiner Gemahlin Sophie Charlotte sowie kostbarste Porzellane zu bewundern sind.

Die Fahrt findet am 23. 02. 2008 statt. Anmeldeschluss ist am 07. 02. 2008. Nähere Auskünfte erhalten Sie in der VHS Geschäftsstelle Altenburg, Tel. 03 447 / 50 79 28 und der VHS-GS Schmölln, Tel. 03 44 91 / 2 75 89.

Sucht kommt nicht von Sehnsucht – oder doch?

Fast jede(r) von uns kennt Zeiten, in denen wir „süchtiges“ Verhalten zeigen: wir trinken, essen, rauchen oder arbeiten zu viel, wir kaufen unnütze Dinge, sehen zuviel fern, sind abhängig von Beziehungen. Oft steckt Unzufriedenheit dahinter, Suche nach etwas, Sehnsucht. Dieses Seminar wendet sich an Menschen (mit oder ohne Suchttendenz), die ihren versteckten Sehnsüchten auf die Spur kommen wollen.

Mo., 18. 02. 2008, 19:00 - 20:30 Uhr, Volkshochschule Schmölln, Referent der Suchtberatung Altenburg/Schmölln Horizonte g GmbH

„Bet` Kindlein bet`, morgen kommt der Schwed...“

Zur Geschichte des 30-jährigen Krieges im Altenburger Land
Mo., 11. 02. 2008, 17:30 - 19:00 Uhr, 12 Veranst., Volkshochschule Schmölln, Kursleiter: Dr. H.-J. Kessler, Historiker

Literarische Impressionen – monatliches Gespräch über Bücher und ihre Autoren

Die Veranstaltungsreihe wendet sich an alle, die gern lesen, sich über Literatur austauschen, im Dschungel der Neuerscheinungen orientieren und Anregungen erfahren wollen. Im diesjährigen Frühjahrsprogramm beschäftigen wir uns vorrangig mit Autoren, die ein Jubiläum begehen. Wir wollen ihr Leben und Schaffen näher kennen lernen und aus heutiger Sicht betrachten. Natürlich sind die literarischen Abende, zu denen Volkshochschule, Stadtbibliothek und Buchhandlung Goerke Sie herzlich einladen, immer auch ein gutes Podium für Autoren aus der Region, sich und ihr Werk vorzustellen.

Martin Strauch bietet zu dieser Veranstaltung ein literarisch-musikalisches Programm mit dem Titel „Fernweh ... Lieder, Texte und Gedichte über das Auf und Davon“. Seine eigenen Texte und Gedichte hat er vertont und singt sie für uns zur

Gitarre. Fotos seiner letzten Studienreise nach Italien lassen das Fernweh wachsen.

Mi., 20. 02. 2008, 19:30 - 21:00 Uhr, Bibliothek Schmölln, Markt

Workshop Kaltnadelradierung

Sa., 23. 02. 2008, 10:00 - 17:00 Uhr, 8 Ustd., Kursleiter: Grafiker H. O. Mempel

Posterstein, Kunst- und Kräuterhof, Dorfstr. 9

Scherenschnitte und Papiercollagen für Kartengestaltung und als Fensterbilder

Do., 28. 02. 08 17:00 Uhr - 19:15 Uhr, 3 Ustd.,

Kursleiterin: Elke Sieg/Volkshochschule Schmölln

Drucktechniken - Materialdruck/Frottage – Monotypie

Mo., 25. 02. 08, 17:00 Uhr - 19:15 Uhr, 3 Ustd.,

Kursleiterin: Elke Sieg/Volkshochschule Schmölln

Aufbaukurs Digitale Bildbearbeitung am PC

Vertiefen und erweitern Sie Ihre im Grundkurs erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Mi., 20. 02. 2008, 18:00 – 19:30 Uhr, 8 Ustd., 4 Veranst.,

Kursleiter: Jürgen Wolf/Volkshochschule Schmölln

Grundkurs Digitale Fotografie

In diesem Kurs erfahren Sie die Vor- und Nachteile der digitalen Fotografie und erhalten einen Überblick über die Bedienung der vielen Knöpfe sowie den Einsatz der verschiedenen Belichtungs- und Motivprogramme. Die Bedienung sowie die Übertragung der Fotos auf einen PC wird Ihnen anhand einer digitalen Kamera anschaulich demonstriert. Ebenfalls Thema sind die Möglichkeiten der Ausgabe der Bilder sowie erste grundlegende Schritte in der Bildverarbeitung. Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit.

Di., 19. 02. 2008, 18:30 - 20:00 Uhr (12 Ustd.) 6 Mo.-Abende,

Kursleiter: Jens Paulat/Volkshochschule Schmölln

Grundkurs Analoge Fotografie

- Bedienung und Umgang mit einer halb- oder vollautomatischen Kleinbild- oder Spiegelreflexkamera
- Funktion von Blende, Verschlusszeit und Automatik
- Objektive, Brennweiten, Blenden und Belichtungszeiten, Belichtungsmessung und Tiefenschärfe
- Auswahl der Filme, Nutzung von Blitzlicht oder Kunstlicht
- Motivwahl, Bildgestaltung, Lichtführung, Perspektive, Format, Nah- und Makroaufnahmen, Farbe oder Schwarzweiß
- Grundlagen des „Fotografischen Sehens“: Architektur, Natur, Porträt, Reisefotografie

Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit.

Mo., 25. 02. 2008, 18:30 - 20:00 Uhr, (12 Ustd.) 6 Mo.-Abende,

Kursleiter: Jens Paulat/Volkshochschule Schmölln

Internet-Kurs für Einsteiger

- Entstehung, Aufbau und Dienste des Internet
- Hard- und Softwarevoraussetzungen, Internet-Provider, WWW-Browser
- Navigieren im WWW, arbeiten mit Favoriten, Web-Seiten speichern und drucken
- Struktur von Web-Seiten
- Recherche im WWW, Aufgabe und Funktionsweisen von Suchmaschinen

• Syntax von E-Mailadressen, E-Mails verfassen, senden, empfangen, beantworten und verwalten
 Beginn ab 8 Anmeldungen, 17:00 - 20:00 Uhr, 18 Ustd., 5 Abende, **Schmölln, Gymnasium Schloßstr.10**

Lach-Yoga/Indische Lachtherapie

Was denn, Sie haben nichts mehr zu lachen? Dann kommen Sie zu uns! Lachen ist ein Weg zur inneren Freude. Es stärkt Herz und Immunsystem und baut Stress ab. Sie lernen verschiedene Lach-Yogaübungen kennen und führen Lachmeditationen durch.
Mi., 20. 02. 2008, 17:00 - 18:30 Uhr, 5 Verant., 10 Ustd.,
 Kursleiterin: Christ Illing/**Volkshochschule Schmölln**
Mi., 20. 02. 2008, 15:00 - 16:30 Uhr, 5 Verant., 10 Ustd.,
 Kursleiterin: Christ Illing/**Kulturzentrum Göbnitz**

Nordic – Walking/Anfänger

Das sportliche Gehen mit 2 Stöcken ist ein gelenkschonendes, effektives Herz-Kreislauf-Training für jedes Alter, das viele positive Effekte auf den Organismus hat. Es lässt sich ohne großen Aufwand und ohne große Vorbereitungen und Kosten fast überall durchführen. Nordic walken mit der ALFA-Technik des Deutschen Nordic-Walking Verbandes
Mi., 20. 02. 2008, 09:00 - 10:30 Uhr, 10 Verant.
Schmölln, Berufsschule Lohsenstr. 25, Saal

Weingenuß – im Reich der Sinne

Trüb oder kristallklar? Beerig oder honigduftend? Samtig oder rau? Wein fordert und fördert wie kaum ein anderes Genussmittel die menschlichen Sinne. In diesem Kurs lernen Sie, Wein nach Farbe, Bouquet, Geschmack und Körper zu beurteilen. Dabei geht es weniger um akademisches Wissen denn um das bewusste Genießen. Das erproben Sie dann auch gleich an diesem Abend in der Praxis.
Do., 28. 02. 2008, 19:00 - 21:15Uhr, 3 Ustd.,
 Referent: Alexander Priem/**Volkshochschule Schmölln**

**Gemeinsam durch dick und dünn
 (anerkannter Kurs der Krankenkassen)**

Sie schaffen es, immer mal wieder abzunehmen, können aber ihr Gewicht nicht langfristig halten? Sie haben bereits verschiedene Diäten ausprobiert und auch schon mal einen Abnehmkurs besucht? In diesem Kurs treffen sich Gleichgesinnte einmal im Monat über ein ganzes Jahr, um sich selbst besser zu kontrollieren und immer wieder neu zu motivieren und natürlich Abnehmerfolge dauerhaft zu erhalten. Ein gemeinsamer Kochabend ist Höhepunkt des Kurses.
 • Wie ernähre ich mich richtig und gesund?
 • Wie funktioniert Abnehmen?
 • Wie sieht mein eigener Lebensstil aus und was kann ich wirklich ändern?
 • Bewegung und Entspannung
Mi., Beginn ab 8 Teilnehmer, 18:30 – 20:00Uhr, jeden zweiten Mittwoch im Monat, 12 Veranstaltungen, laufender Einstieg in den Kurs möglich. Kursleiterin: Michaela Koity/VHS Schmölln

Rückhalt – Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken
 Möchten Sie lernen, auf angenehme und effektive Weise Ihren Rücken zu stärken? Dann sind Sie hier richtig. Mit funktionellen Rückenbewegungen, Wahrnehmungsübungen und wohltuender Entspannung schaffen Sie den notwendigen Ausgleich für einen den Rücken strapazierenden Alltag und

tun sich etwas Gutes. Sie erhalten praxisnahe Tipps und bringen mehr Verständnis für die Zusammenhänge auf. Rückenschmerzen wird vorgebeugt, die Bewegungen im Alltag werden insgesamt ökonomischer und leichter.
Do., 18:15 - 19:15 und 19:30 - 20:30 Uhr,
 Kursleiterin: Carmen Heinke, Physiotherapeutin/**VHS Schmölln**

Viele weitere Angebote finden Sie in unserem neuen Veranstaltungsprogramm, das an zahlreichen öffentlichen Stellen ausliegt sowie in unserer Geschäftsstelle, in der wir Sie auch persönlich fachkundig beraten.

Kultur im Rathaus

23. 02. 2008 um 19.00 Uhr im Ratskeller
 Wilhelm Busch-Abend - „Na, dann Prost“
 mit dem Theater Galgenterio aus Berlin.

„Landschaftsmalerei mit Ölfarbe nach Nass- in Nasstechnik“.
 28. 02. 2008 um 19.00 Uhr in der Galerie
 Vernissage zur Ausstellung von Frau Romy Kresse aus Borna.
 Die Ausstellung wird bis zum 08. 04. 2008 zu sehen sein.
 W. Götze

Sportberichte

Mit 3 Landesmeistern für den PSV Schmölln e. V. zurückgekehrt

Julia Koslowski, Martin Militzer und Marcel Schmidtke - Gold, Sebastian Mrva - Silber

Letztes Januarwochenende fanden in Schmalkalden die Landesmeisterschaften der Altersklasse U17 (14 - 16 Jahre) und U20 (17 - 19 Jahre) statt. 14 Judokas des PSV Schmölln e. V. wollten sich mit den anderen 250 Thüringer Teilnehmern messen. Einige sind erst seit diesem Jahr in der neuen Altersklasse und nutzten schon die zwei Vorbereitungsturniere in Meiningen und Jena, um sich zu testen. In der AK U17 sind erstmals außer Armhebel auch Würgen erlaubt.

Julia Koslowski (U20) machte es ihren Gegnerinnen sehr schwer. Mit ihrer Spezialtechnik konnte sie sich in 3 Kämpfen behaupten und gewann Gold. Sebastian Mrva, der erst seit kurzem wieder mit trainiert, schien mit seiner Leichtigkeit seine Kontrahenten zu irritieren. Wie „Phönix aus der Asche“ stand er nach drei souveränen Vorrundensiegen im Finalen seinem alten Rivalen und Sportschüler gegenüber. Sebastian versuchte verschiedene Techniken aus; durch eine misslungene Aktion geriet er in eine Festhalte und verlor. Damit sicherte er sich den Vizelandesmeistertitel. Ebenfalls in dieser Altersklasse kämpfte Paul Simon. Er konnte trotz guter Ansätze nicht punkten und schied nach zwei verlorenen Partien aus. Axel Müller versuchte ebenso sein Bestes. Mit einem gewonnen und zwei Niederlagen gelangte er nicht mehr ins Halbfinale. Für Tobias Hantschel gestaltete sich der Weg zum Siebertreppchen tragisch. Den Auftaktkampf verloren, gewann er die Folgekämpfe in der Trostrunde. Trotz leichter Verletzung trat er den Kampf um Platz 3 an. Hier ging er in Führung, aber kurz vor Ende des Kampfes wurde Tobias gekontert. Dies bedeutete der undankbare Platz 5.

Seine Schwester Christina (U17) konnte sich trotz einer gewonnenen Partie nicht weiter durchsetzen. Lisa Kliemand schied durch zwei Niederlagen aus. Kristina Uselmann hatte in ihrer Gewichtsklasse

klasse auch Starterinnen aus der Sportschule. Die erste zwei Partien gewann sie souverän. Bei der dritten Gegnerin geriet sie in eine Festhalte, aus der sie sich nicht mehr befreien konnte. In den folgenden Kampf um den dritten Platz überzeugte sie die Kampfrichter. Damit holte Kristina Bronze. Mit Vivian Fricke und Franziska Müller mussten sich ebenfalls gegen Sportschülerinnen behaupten. Mit zwei gewonnen und einem verlorenen Kampf sicherten sich beide Bronze.

Martin Militzer hatte sich für diesen Tag viel vorgenommen: Landesmeister werden. Ehrgeizig verfolgte er dieses Ziel und das mit Erfolg. Vier aufeinanderfolgende Siege reichten aus, um ganz oben stehen zu können. Simon Göbel konnte an diesem Tag nicht zu seiner Form finden. Er schied nach 2 verlorenen Kämpfen aus. Auch Ronny Müller, geschwächt durch Erkältung, kam mit einem Sieg und zwei Niederlagen nicht ins Halbfinale. Marcel Schmidtke, der selbst an der Sportschule Jena trainiert, hatte sich einer stark besetzten Gewichtsklasse durchzusetzen. Vom hohen Niveau der Gegner ließ Marcel sich nicht beirren. Nach drei Siegen stand er im Finale gegen einen Erfurter Judoka, der letztes Jahr ebenso wie Marcel Landesmeister in der Alterklasse U14 wurde. Doch Marcel ging in Führung und hielt diese bis zum Schluss. Mit seiner Goldmedaille rundete er das sehr gute Abschneiden der Knopfstädter Judokas ab. Alle sieben Platzierten haben sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften qualifiziert. Diese finden in 3 Wochen wieder in Schmölln statt. Wir hoffen, das den Judokas der Heimvorteil etwas Glück bringen wird. Die Winterferien werden nun für ein Trainingslager in der Sportschule genutzt, um sich optimal dafür vorzubereiten.

Konstanze Schöne



Jüngste TuS-Athleten in Erfurt am Start

Die jüngsten Leichtathleten des TuS Schmölln starteten am vergangenen Wochenende beim Bambino Sportfest das ASV Erfurt in der Erfurter Leichtathletikhalle. Alle waren von der tollen Anlage und der Atmosphäre sehr beeindruckt. Für die jungen Sportler war es der erste Wettkampf im neuen Jahr. Die besten Platzierungen erreichte in der AK 7 Kai Schneider. Im 50-m-Lauf konnte er im Endlauf seine Bestzeit noch einmal verbessern und gewann diesen Wettbewerb. Im Weitsprung erreichte er mit 2,70 eine neue Bestweite und gewann die Silbermedaille. David Raue belegte unter den 22 Startern den 12. Platz. Mit Platz 7 im 800-m-Lauf war David sehr zufrieden. Einen weiteren Sieg konnte die erst 5-jährige Maxi Reber über 400 m feiern. In ihrem ersten Wettkampf überhaupt siegte sie mit großem Vorsprung und gewann in

2:11,00 die Goldmedaille. Für Lara Reber und Alina Schönherr reichte es in der AK 8 nicht zu vorderen Platzierungen. Mit zum Teil über 40 Starterinnen war diese Altersklasse am stärksten besetzt. Bei weiterem großen Trainingsfleiß werden aber auch diese zwei jungen Talente des TuS ihre Leistungen weiter verbessern können.

A. Hofmann

Kevin Kuhnert Landesmeister

Mit den Landesmeisterschaften im Winterwurf fanden die ersten Leichtathletik-Meisterschaften des Jahres am vergangenen Samstag in Erfurt ihren Abschluss. Nach seinen guten Leistungen in der Halle in den vergangenen Wochen wurde der 15-jährige Kevin Kuhnert vom TuS Schmölln mit der Weite von 45,10 m verdient Landesmeister im Speerwurf. Bei den A-Jugendlichen warf Bastian George den 800-Gramm-Speer auf 42,52 m und holte sich verdient die Bronzemedaille. „Eine Silbermedaille erkämpfte sich bei den Männern Thomas Riebel. Er warf den Speer 50,29 m weit und schleuderte den Diskus auf 28,28 m, was den vierten Platz bedeutete.“

Marcus Brieger, der in diesem Jahr auch erstmals in der Männerklasse startet, wurde zweimal Bronzemedailengewinner, er warf den Speer 45,90 m und den 2-Kilo-Diskus 24,54 m. Mit jeweils vierten Plätzen im Diskuswurf komplettierten die 14-jährige Vanessa von Bock und Janine Weber das sehr gute Abschneiden der Schmöllner Delegation beim Winterwurf. Auf Grund seiner Leistungen bei den zurückliegenden Meisterschaften qualifizierte sich Kevin Kuhnert in vier Disziplinen für die Mitteldeutschen Meisterschaften, während Marcus Brieger bei den süddeutschen Meisterschaften im Dreisprung an den Start gehen wird. Beide Veranstaltungen finden am kommenden Samstag in Halle bzw. Chemnitz statt und wir wünschen den beiden Athleten dabei recht viel Erfolg.

W. Götze

Nochmals Medaillen gewonnen

Zum Abschluss der Thüringer Hallenmeisterschaften in der Sportart Leichtathletik konnten die Schmöllner Leichtathleten nochmals Medaillen und gute Platzierungen in Erfurt erkämpfen. So sicherte sich mit durchweg konstanten Leistungen die 13-jährige Tina Knötzsch im Fünf-Kampf mit der Gesamtpunktzahl von 2423 verdient die Bronzemedaille. In der gleichen Disziplin bei den 14-jährigen Mädchen wurde Lena Kadur mit 2237 Punkten Fünfte. Ebenfalls mit Bronze kehrte in der Altersklasse 12 Marius Riebel aus Erfurt zurück und hatte dabei im Kugelstoßen ein herausragendes Ergebnis erzielt. Einen spannenden Kampf lieferten sich die 15-jährigen Jungen, bei denen letztlich Kevin Kuhnert mit 2813 Punkten die Bronzemedaille erkämpfte. Er erzielte dabei vor allem im abschließenden 1000-m-Lauf ein herausragendes Ergebnis.

Bei den Einzelwettbewerben der Jugendlichen und Erwachsenen waren es wiederum die Schmöllner Dreispringer, die sich sehr gut in Szene setzen konnten. So gewann bei den Männern Marcus Brieger im Dreisprung mit sehr guten 13,83 m die Silbermedaille, die gleiche Platzierung erreichte er im Kugelstoßen, während er im Weitsprung mit 6,38 m den fünften Platz belegte. Nach einer längeren Verletzungspause zeigte sich bei den A-Jugendlichen Bastian George weiter auf dem Weg zu konstant guten Leistungen. Er wurde im Dreisprung mit guten 12,27 m Bronzemedailengewinner und belegte im Weitsprung mit der Weite 5,73 m den undankbaren vierten Platz. Trotz einer persönlichen Bestleistung von

4,95 m gelang es Carolin Witt nicht, in dem Kampf um die Medaillen einzugreifen. Ebenfalls mit dem undankbaren vierten Platz musste bei der weiblichen Jugend B Maria Rauschenbach im Dreisprung vorlieb nehmen. Sie war an diesem Tag mit der Gestaltung ihres Anlaufes mehr als unzufrieden, was sie um eine Medaille gebracht hat. Mit der Weite von 4,73 m verpasste die B-Jugendliche Sabrina Köhler im Weitsprung den Endkampf nur ganz knapp und wurde am Ende Neunte bei diesen Hallenmeisterschaften.

Auch unsere etwas älteren Athleten wollten der Jugend bei den Hallenmeisterschaften keineswegs nachstehen. Mit sehr guten 12,95 m im Kugelstoßen erkämpfte sich dabei Thomas Riebel verdient die Silbermedaille in der AK M 40 und verpasste die Goldmedaille nur um wenige Zentimeter, während bei den Frauen W 40 die Sportfreundin Katharina Witt ebenfalls die Silbermedaille im Weitsprung erreichte. Mit den an diesem Wochenende wiederum in Erfurt stattfindenden Winterwurfmeisterschaften finden die ersten Meisterschaften des Jahres ihren Abschluss.

W. Götze

Karl Junghannß und Marius Riebel werden Thüringer Landesmeister

Am vergangenen Wochenende fanden in Erfurt die diesjährigen Thüringer Hallenmeisterschaften der Leichtathleten statt.

Die herausragenden Ergebnisse für die Schmöllner Leichtathleten erzielten Karl Junghannß im 1000-m-Lauf und Marius Riebel im Hochsprung.

Unerwartete Siege sind meist die Schönsten, Marius erreichte eine sehr gute neue Bestleistung mit 1,41 m in der AK 12 und wurde verdient Landesmeister. Im Kugelstoßen konnte Marius zudem mit einer Weite von 9,35 m die Silbermedaille gewinnen und avancierte so zum erfolgreichsten Starte der Schmöllner TuS-Athleten.

Karl Junghannß wurde aufgrund eines beherzten 1000-m-Laufes Thüringer Landesmeister. Auch Karl stellte bei diesem Wettkampf mit 3:10,08 min. eine neue Bestleistung auf.

Kevin Kuhnert AK 15 erreichte bei den 60-m-Sprint die Silbermedaille in einer Zeit von 7,85 sec. und konnte in den 300-m-Lauf die Bronzemedaille gewinnen in der Zeit von 39,19 sec. Einen undankbaren 4. Platz erreichte Kevin in den 60-m-Hürdenlauf mit der Zeit von 9,21 sec. Mit dem 5. Platz im Weitsprung war Kevin keineswegs zufrieden und blieb mit der Weite von 5,40 m weit unter seinen Möglichkeiten.

Tina Knötzsch musste sich bei diesen Landesmeisterschaften zweimal mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben. Diese Platzierungen erreichte Tina im Hochsprung sowie im Weitsprung. Eine weitere gute Platzierung konnten Vanessa Bock, Thomas Otto und Benjamin Winkler für die Schmöllner Farben beisteuern. Thomas erreichte mit einer Bestleistung von 9,56 m den 5. Platz bei den 13-jährigen Jungen und verpasste eine Medaille nur knapp. Vanessa belegte den 5. Platz ebenfalls im Kugelstoßen und Benjamin erreichte den 5. Platz im 1000-m-Lauf. Zudem konnte die 4 x 200-m-Staffel der 15-jährigen Mädchen den 5. Platz erzielen. Weitere gute Platzierungen und Endkampfteilnahmen rundeten das gute Ergebnis der Schmöllner Leichtathleten ab. Am kommenden Wochenende werden einige Schmöllner Leichtathleten an den Thüringer Mehrkampfmeisterschaften teilnehmen.

Wir wünschen für diese Wettkämpfe viel Erfolg.

Steffen Rook

Bei den mitteldeutschen Meisterschaften gut abgeschnitten

Mit den Mitteldeutschen Meisterschaften in Halle bzw. in Chemnitz fanden die diesjährigen Hallenmeisterschaften ihren Abschluss. Auf Grund seiner guten Leistungen bei den Thüringer Meisterschaften hatte sich der 15-jährige Kevin Kuhnert für Halle/Saale qualifiziert. Im 60-m-Vorlauf lief er 7,78s eine neue persönliche Bestleistung und belegte mit 7,90 s im Endlauf den sechsten Platz. Seine persönliche Bestleistung über 60-m-Hürden von 9,21 s stellte Kevin im Vorlauf ein, konnte diese jedoch im Endlauf nicht ganz erreichen und belegte den 8. Platz. Bei äußerst widrigen Witterungsverhältnissen, bei einer empfindlichen Kühle und böigen Wind fanden an gleicher Stelle die Winterwurfmeisterschaften statt. Hier belegte Kevin Kuhnert im Speerwerfen mit einer Weite von 43,31 m den fünften Platz. Für die Süddeutschen Meisterschaften hatte sich in seinem ersten Männer-Jahr Marcus Brieger qualifiziert. Er erreichte im Dreisprung mit 13,53 m nicht ganz die von ihm angestrebte Weite und belegte den 9. Platz und musste erkennen, dass bei den Männern die Trauben wesentlich höher hängen als in den Jugendaltersklassen. Beiden Sportfreunden gebührt jedoch Anerkennung für ihre Leistungen.

Sie müssen für sich verinnerlichen, dass diese Meisterschaften nicht mit einer Landesmeisterschaft vergleichbar sind und das das Erreichen eines Endkampfes ein nicht zu unterschätzender Erfolg ist.

Wolfgang Götze

Verschiedenes

Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhle

Im Monat April werden die Messungen und Überprüfungen an den Heizungsanlagen durch die Firma Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhle in den unten genannten Straßen durchgeführt. Die Ankündigungen der Arbeiten erfolgt durch den BSM J. Juhle, Tel. 01 72 / 3 88 86 89 oder durch dessen Mitarbeiter Herr A. Stock, Tel. 01 73 / 7 96 69 75. Die Pflichten der Schornsteinfeger, Grundstückseigentümer, Besitzer, Hausverwalter und Betreiber ergeben sich aus dem §§ 7 und 8 der Thüringer Verordnung über die Ausführung von Schornsteinfegerarbeiten (ThürKÜO) in der derzeit gültigen Fassung.

Die Überprüfungen finden in Schmölln, in folgenden Straßen statt: Berstraße, Am Pfefferberg; Pfefferberggring, Hainanger und E. v. Behring Straße

Jürgen Juhle

5. Kinderkleidermarkt am 08. 03. 2008 in Ronneburg

Bereits zum fünften Mal in Folge findet am 08. 03. 2008 ein Kinderkleidermarkt der Integrativen Kindertagesstätte Luftikus in Ronneburg statt. Der Veranstaltungsort hat sich geändert und der Markt findet neu im kleinen Saal des Schützenhauses, Brunnenstraße 1 in Ronneburg statt. Für Eltern bietet sich wieder die Möglichkeit Frühjahr/Sommerbekleidung in den Größen 50 bis 140 sowie Kinderschuhe, Umstandsmode, Kinderwagen, Fahrräder, Dreiräder, Kinderbetten, Spielzeug etc. zu erwerben. Beginn ist um 09:00 Uhr (für Schwangere ab 08:30 Uhr) und Ende um 11:30 Uhr. Wer etwas verkaufen möchte, kann sich bei Frau Kroll unter 03 66 02 / 5 08 85 oder Frau Pöhnitzsch unter 03 66 02 / 9 39 48 anmelden und weitere Informationen erfahren. Neu in diesem Jahr ist auch ein Kuchenverkauf mit im Angebot.

Grit Kroll, Elternbeirat - Kita Luftikus

Amtsgericht Altenburg

K 1307
Geschäftsnummer

Ausfertigung

Altenburg, den 12.12.2007
Ort, Datum



Beschluss

Das im Grundbuch		
von	Wert	Grundstück
Scherwinke	3885	Altenburg

eingetragene Grundbesitzer
 (Karte Beschriftung)
 Flur 18 Flurstück 275435 Wiedengrundung 27 = 844 qm
 eingeschossiges Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss, voll unterkellert, Garage,
 Dachele 1924

sof am			
Vorkauf und Datum	Uhrzeit	Raum	in Gerichtssaal
Dienstag, den 04.03.2008	11.00	105	Burgstraße 11, 04800 Altenburg, Hofgebäude

- durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
 - zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.
- Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:
323.000,00 EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht einsehlich oder erst nach dem Versteigerungsergebnis eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn:

- der Gläubiger widerspricht, anderfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befreit.
- der Antragsteller widerspricht, anderfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach den übrigen Rechten befreit.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Bereinigung der Angebote - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzusenden und den beantragten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundbesitzes oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstellen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versteigerer des, ist für ihn der Versteigerungstermin anstelle des Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

- In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach:
- § 74 a ZVG
 - § 85 a ZVG
- versteigert worden.
- gez.
 Richter
 Rechtsplegerin



Amtsgericht Altenburg

K 5476
Geschäftsnummer

Ausfertigung

Altenburg, den 26.12.2007
Ort, Datum



Beschluss

Das im Grundbuch		
von	Wert	Grundstück
Zerchenbach	84	Altenburg

eingetragene Grundbesitzer
 (Karte Beschriftung)
 Flur 1 Flurstück 18 Egnroffenweg 58 und 58 = 779 qm
 eingeschossiges, unterkellertes Zweifamilienwohnhaus mit ausgebautem DG,
 z. Z. als EFH eingereguliert, z. T. Reparaturen, Festschließbeschäden

sof am			
Vorkauf und Datum	Uhrzeit	Raum	in Gerichtssaal
Dienstag, den 06.03.2008	11.00	105	Burgstraße 11, 04800 Altenburg, Hofgebäude

- durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
 - zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.
- Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:
11.000,00 EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht einsehlich oder erst nach dem Versteigerungsergebnis eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn:

- der Gläubiger widerspricht, anderfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befreit.
- der Antragsteller widerspricht, anderfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach den übrigen Rechten befreit.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Bereinigung der Angebote - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzusenden und den beantragten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundbesitzes oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstellen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versteigerer des, ist für ihn der Versteigerungstermin anstelle des Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

- In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach:
- § 74 a ZVG
 - § 85 a ZVG
- versteigert worden.
- gez.
 Richter
 Rechtsplegerin

